

Bildbetrachtung:

**Du bist ein Gott, der mich sieht**

zur Jahreslosung 2023

2022-Bildbetr-07

Wort-Gottes-Feier:

**Taufe des Herrn**

Lesejahr A

2023-Tauf-dH-A

Wort-Gottes-Feier:

**2. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr A

2023-02So-A

Wort-Gottes-Feier:

**3. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr A

2023-03So-A

Wort-Gottes-Feier:

**4. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr A

2023-04So-A

Wort-Gottes-Feier:

**Darstellung des Herrn**

2023-Darst

Wort-Gottes-Feier:

**5. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr A

2023-05So-A

Wort-Gottes-Feier:

**6. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr A

2023-06So-A

Wort-Gottes-Feier:

**7. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr A

2023-07So-A

Wort-Gottes-Feier:

**Aschermittwoch**

2023-Ascherm

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser,  
wir freuen uns, Ihnen Ihre Materialien zukünftig noch  
bedarfsgerechter anbieten zu können:  
als **reine „Online-Variante“** oder als **„Print- und  
Online-Variante“**. So erhalten Sie die Texte und Bilder  
Ihres Abonnements **schneller, umweltfreundlicher  
und praktischer**, da sie überall verfügbar sind: über  
Ihren persönlichen Zugang zu unserem Service-Portal!  
Gleichzeitig sind die neuen Varianten 2023 ein klein wenig  
**günstiger** als die bekannte Variante „Print und CD“,  
und bei der reinen Online-Variante sparen Sie auch noch die  
Portokosten.  
Sie möchten auf „Print + Online“ oder auf reines „Online“  
umbestellen? Unter:  
**[https://www.buhv.de/formular-aboumstel-  
lung-kirche](https://www.buhv.de/formular-aboumstellung-kirche)**  
finden Sie ein kleines Formular. Ausfüllen und absenden,  
der Kundenservice erledigt alles Weitere für Sie.*

An alle, die **Gottesdienste vorbereiten** und sich von unserem Materialdienst anregen lassen möchten: Ich wünsche Ihnen für Ihre Arbeit viele gute Impulse.

Die Weihnachtszeit ist vorbei, der Herr ist getauft und nun hat uns der Alltag wieder – auch der kirchliche Alltag mit den Sonntagen im Jahreskreis. Mit dem Fest „Taufe des Herrn“ beginnt diese Ausgabe, mit dem Aschermittwoch endet sie und läutet damit schon die Fastenzeit ein.

Eckpunkte, die auch unser Christsein markieren:

Durch die Taufe wurden wir zu Kindern Gottes, unser Leben wurde Gott anvertraut. Wer getauft ist, trägt den Ehrenamen „Christ“ und wird in Christus eingegliedert, schreibt Gabriele Denner in ihrem Gottesdienstentwurf zur „Taufe des Herrn“. Aschermittwoch zeigt uns dann, worauf wir als Christinnen und Christen vertrauen können:

Dass wir uns in unserer Schwachheit und Verletzlichkeit, mit unseren Fehlern und unserer Schuld vor Gottes Angesicht stellen und diese bekennen dürfen, weil wir in seiner Barmherzigkeit und Liebe Heilung erfahren.

Sich der eigenen Taufe zu erinnern, bedeutet auch, um Gottes vergebende Liebe und die Chance zur Umkehr zu wissen und den Fluss dieser Kraft zu spüren.

In ihrer Meditation zur Taufe drückt Gabriele Denner das aus wie folgt:

Wir wenden uns dem Norden zu  
und bitten um die lebensspendende Kraft.  
Gott, Schöpfer allen Wassers.

Wir wenden uns dem Osten zu  
und bitten um den kraftvollen Segen.  
Jesus, Quelle lebendigen Wassers.

Wir wenden uns dem Süden zu  
und bitten um den geistreichen Mut.  
Heilige Geistkraft,  
wie Wasser ausgegossen in unseren Herzen.

Wir wenden uns dem Westen zu  
und sind gestärkt, gesegnet und ermutigt  
durch die Kraft des Heiligen Wassers.

Aus dem Wasser beschenkt,  
mit Wasser gestärkt,  
mit Wasser erfüllt.  
Gott, du lebendiges Wasser.

Getauft mit dem Wasser des Lebens, geliebt in der Barmherzigkeit Gottes, begnadet mit dem Geist seiner Liebe mögen wir im Glauben vereint in die kommende Zeit gehen.

Für Ihre Arbeit weiterhin Freude und Gottes Segen.

Anne Weinmann